

Amt Stralendorf

Dorfstraße 30
19073 Stralendorf



Niederschrift öffentliche Sitzung des Amtsausschusses des Amtes Stralendorf

Sitzungstermin:	Montag, 06.12.2010
Sitzungsbeginn:	19:30 Uhr
Sitzungsende:	21:30 Uhr
Ort, Raum:	Stralendorf, Sitzungssaal - Amtscheune, Dorfstraße 30, 19073 Stralendorf

Anwesend sind:

Amtsvorsteher

Herr Bodo Wissel

Amtsausschussmitglieder

Herr Manfred Bosselmann

Frau Gisela Buller

Herr Wilfried Deichmann

Herr Gerhard Evers

Herr Harry Heinrich

Herr Ralph Nemitz

Herr Hans-Jürgen Porath

Herr Daniel Pracht

Frau Simone Reimann

Herr Helmut Richter

Frau Janett Rieß

Herr Jürgen Schacht

Herr Karl-Heinz Simann

Herr Heiko Weiß

Herr Christian Wöhlke

Frau Nicole Wolf

Verwaltung

Herr Sven Borgwardt

Herr Peter Lischtschenko

Personalratsvorsitzende

Frau Rosemarie Jomrich

Entschuldigt fehlen:

Amtsausschussmitglieder

Herr Dr. Rainer Dahlmeier

Frau Christel Deichmann

Herr Frank Gombert

Herr René Kernen

Herr Manfred Richter

Herr Hartwig Schulz

Herr Volker Schulz

Herr Michael Vollmerich

Verwaltung

Frau Nadja Bendsen

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

- 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung
- 2 Feststellung der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit
- 3 Bestätigung der Sitzungsniederschrift vom 11.10.2010
- 4 Genehmigung der Tagesordnung / Änderungsanträge zur Tagesordnung
- 5 Einwohnerfragestunde gem. § 17 , Abs. 1 der KV
- 6 Anfragen der Amtsausschussmitglieder
- 7 Bericht des Amtsvorstehers
- 8 Haushaltssatzung 2011 des Amtes Stralendorf
Vorlage: 2010/AMT/154
- 9 Informationen über die Klage des Amtes Lützow-Lübstorf gegen die Stadt-Umland-Umlage
- 10 Sonstiges

Protokoll:

Öffentlicher Teil

- zu 1 **Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung**
Der Amtsvorsteher eröffnet die Sitzung, begrüßt die Anwesenden und stellt die ordnungsgemäße Ladung fest.
- zu 2 **Feststellung der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit**
Die Beschlussfähigkeit wird mit 17 von 25 Ausschussmitgliedern festgestellt.
- zu 3 **Bestätigung der Sitzungsniederschrift vom 11.10.2010**
Die Sitzungsniederschrift vom 11.10.2010 wird einstimmig bestätigt.
- zu 4 **Genehmigung der Tagesordnung / Änderungsanträge zur Tagesordnung**
Es liegen keine Änderungsanträge vor. Die Tagesordnung wird bestätigt.
- zu 5 **Einwohnerfragestunde gem. § 17 , Abs. 1 der KV**
Es werden seitens der Einwohner keine Fragen gestellt.
- zu 6 **Anfragen der Amtsausschussmitglieder**
Auf Anfrage von Herrn Dr. Pracht, berichtet Herr Lischtschenko über den derzeitigen Krankenstand. Der Jahresdurchschnitt pro Beschäftigten liegt bei 26 Tagen.

Herr Wissel macht darauf aufmerksam, dass es durch den deutlich gestiegenen Krankenstand zum Jahresende 2010 und Jahresanfang 2011 zum Teil durch Krankenhausaufenthalte von Mitarbeitern in allen Fachdiensten zu Engpässen kommen wird, welche nicht komplett kompensiert werden können.

Da das Leistungsangebot hierdurch gemindert wird, sind Überlegungen anzustreben wie man in Zukunft mit dieser Problematik umgehen kann.

Es wird für sinnvoll erachtet, die Hintergründe zu recherchieren, ob z.B. betriebliche Gründe die Ursache sind (z.B. Arbeitsklima).

Herr Dr. Pracht regt an, Rückkehrgespräche mit den erkrankten Mitarbeitern zu führen. Weiterhin regt er an, dass sich der Verwaltungsausschuss entsprechende Gedanken macht, um den hohen Krankenstand zu reduzieren.

Die Amtsleitung wird sich ausführlich mit dieser Problematik befassen und über Lösungswege nachdenken.

Herr Wissel macht darauf aufmerksam, dass in Zukunft der Schulausschuss als Bindeglied zwischen Schule und Schulträger stärker gefordert sein wird.

Nach Anfrage von Herrn Richter, informiert Herr Lischtschenko, dass es im Amt mit der Einführung der Doppik neue Strukturen geben wird, welche im anliegenden Stellenplan bereits berücksichtigt sind.

zu 7

Bericht des Amtsvorstehers

Der Bericht des Amtsvorstehers ist allen Mitgliedern in Schriftform zugegangen.

Ergänzend zum Bericht bedauert Herr Wissel die Abwesenheit des Schulleiters Herrn Pegel und die geringe Teilnahme der Amtsausschussmitglieder anlässlich der feierlichen Übergabe des Gymnasialen Schulzentrums „Felix Stillfried“.

Ebenfalls äußert Herr Wissel seinen Unmut über die Rede der stellvertretenden Schulleiterin. Obwohl man seitens des Schulträgers bemüht ist, auch den 3 Bauabschnitt zeitnah zu realisieren, wurden gemäß Rede von Frau Heuser, die bisher vollbrachten Leistungen des Schulträgers und der Gemeinden dem Anlass entsprechend nicht umfassend gewürdigt.

zu 8

Haushaltssatzung 2011 des Amtes Stralendorf

Vorlage: 2010/AMT/154

Herr Borgwardt erläutert ausführlich den Entwurf der Haushaltssatzung 2011 und beantwortet die jeweiligen Fragen der Ausschussmitglieder zu diversen Punkten der Haushaltssatzung.

Sach- und Rechtslage:

Gemäß §§ 47, 48 Abs. 2 in Verbindung mit § 144 Kommunalverfassung M-V ist der Amtshaushalt als Haushaltssatzung vor Beginn des neuen Haushaltsjahres zu beschließen.

Die Zuführung vom Verwaltungshaushalt in den Vermögenshaushalt entspricht der gesetzlich festgelegten Mindestzuführung in Höhe der ordentlichen Tilgung der Kredite. Die prozentuale Amtsumlage sinkt auf 13,04%.

Die weiteren Erläuterungen sind den Anlagen zu entnehmen.

Beschlussvorschlag:

Auf Empfehlung des Finanzausschusses und des Verwaltungsausschusses des Amtes Stralendorf beschließt der Amtsausschuss die Haushaltssatzung 2011 mit Ihren Anlagen.

Finanzielle Auswirkungen

gemäß den Festlegungen der Haushaltssatzung

Bemerkungen

Die aus verwaltungstechnischen Gründen nicht beigefügten beschlussbegründende Unterlagen sind, nach vorheriger Anmeldung, während der Dienstzeit der Amtsverwaltung bei dem zuständigen Sachbearbeiter einzusehen.

Aufgrund des § 24 der Kommunalverfassung des Landes M-V waren keine/folgende Mitglieder der Gemeindevertretung von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

Abstimmungsergebnis

Gesetzliche Zahl der Gremiumsmitglieder:	25
Zahl der anwesenden Gremiumsmitglieder:	17
Davon stimmberechtigt:	17
Ja-Stimmen:	17
Nein-Stimmen:	0
Stimmenenthaltungen:	0
Ungültige Stimmen:	0

zu 9 **Informationen über die Klage des Amtes Lützw-Lübstorf gegen die Stadt-Umland-Umlage**

Herr Evers und Herr Wissel geben einen informativen Überblick zur geplanten Klage des Amtes Lützw-Lübstorf gegen die Stadt-Umland-Umlage und beantwortet die anfallenden Fragen der Ausschussmitglieder.

Der Amtsentwicklungsausschuss empfiehlt dem Amtsausschuss, die Klage des Amtes Lützw-Lübstorf mit einem Betrag von 241,00 € pro Umlandumlagepflichtiger Gemeinde (Gesamt 1245,00 €) als einmaligen Festbetrag aus dem Amtshaushalt zu unterstützen.

Nach umfassender Diskussion befürworten die Ausschussmitglieder mehrheitlich eine Unterstützung der Klage des Amtes Lützw-Lübstorf.

zu 10 **Sonstiges**

Genehmigt und wie folgt unterschrieben:

Vorsitzender

Schriftführer